

* vgl. 57 Jan agterspeil.

32 Beide Beiden §. 159.

din arem stakel! 1809, 65. 1833, 55.
din agterspeil! —, 114 — 104.*
din naadt kaak! — 120
din naadti biini! — 121 } 1833 geligt.
din naadti! 1833, 111.
din uald quop! du alte quappe. Hansen frier. sagen 155.

Beispiele aus der Insel Siet. 1809, 31. 1833, 21. 1809, 71. 1833, 61.
deutschen bleibt sie fremd: din rakker! du racker!; din arem ding! du armes ding!
ding! din fennen! din tumperdt! din salken! 1809, 98, 121. 1833, 38, 111.
Wie nun ist der ganze gebrauch zu erklären? da alle possessiva sich auf ein subject beziehen, dessentwegen sie einem nomen praediciert wurden, so setzt dein in allen solchen anreden ein du voraus, das, weil es mangelt, ausgefallen sein musz. der schelte dein narr! dein teufel! liegt demnach nothwendig ein volleres du dein narr! du dein teufel! oder mit zwischen-tretender partikel: du und dein narr! du und dein teufel zum grunde. dies

du din sultne stakel! norske folkeevent. 235.

du din tokor! Das. s. 166;

knutt Ruoßredt. Ruoßredt min knutt
Robin good fellow. myth. 468, 472
Knutt Harald. gutgerollt. in goumo
bona socia.

plaget du Kest sein teufel? Voss 2, 27.
sed hafa fylgju þína. Nialss. s. 62.
fylgjungill minn. — s. 159.
i. leannán síghe, a pet or favourite,
a favorite spirit.
tanquam me et genium meum. Pl. Curt. V. 2, 2

deutet nicht in der flexformel mit allet (wb. 1, 220) ein aus-gelassenes subst. auf eine ähnliche gemeinschaft? aller scholmen, aller narren, aller hirten, aller paffen! = du stalm! u. s. 2. (wb. 1, 239) sil als narren! (aller narv. genos?) deinen mann = dül mann (ad 29) du und deiner gleichen. Lering 1, 342.

du und dein Heinz. Luther (Irm.) 26, 4;
dein Heinz und du (teufel) —
mit Peter Schreufel
und seinem knutt dem teufel. Volkst. 141.
du und din man! Nib. 2274, 1. (Zünftler) (Hagen)
du teufels kerl!
der teufel und sein küstern.
nordfrid. jat en Ellen (s. 19 note)
du und dein junker. sil. u. brunt 1550. 27.

Outkolf, Knutkolf! Kröte (Neid. p. 151) Krotk! zohen Krotk! ihu
Mahowdant heth. hant und hant sohn!
lit. szungolvis, hantkopf, slimpfont.
alvinnahent!
ibelie diet! W. 5179
altf. v. prov. häufige heth glaz! = glato
it. ghiotto
— cugus, couz, Duiange d. v. 2, 685
de bist cut! Reich. 607
altes joub,

Caris nomen contrahiosum. Prop. 1, 525, 2, 625

Kúor, raff lidill du Heito u. ll. 22, 345.

pat veit trú mín. Blomst. 5, 11, 31, 20.

chines. shelhu nill we thieru entnawen
Schott u. ak. Rev. 1857. 386. 387.

Dumner hant du il bin! Raarany zeffe 59.

umständlicher besprechen.

wie das ziir = ich und du (oben 20. 21) ist hier das dein = du und dein, du und dein
gerollt, du und du andere, ihr miteinander. ir. ceile

anders das nahegetete angl. poss.
friends of mine, he is a friend of mine
a certain conjuncture of mine
a brother of thine, of yours.
no voice of thine is heard
and das mhd. din nah van (gram. 4, 762)
ist kein possessiv.

Bestätigung durch die irische schelte: a shiorraite shio bhtharra!
thou shuiky diminutive fairy! = du geist, vom dem du dir helfen lässt, als b = dein geist! du und dein geist! Conan 81.
leannan síghe hilft immer.
tröll hafi þínarvini!
'daz iuch min engel grietze! myth. 830 = dass ich eud. gr.
wie mein engel = ich, ist dein engel = du.
als ich vor gott und allwähligen engel. unstatlich war. Felsch. 1, 406

Haabv. Othello
5, 2. du din diefvel!
(thou art a devil).
die fylgia als ein hier gealt. myth. 831.
nert sich mâr (aquu) er
possessi- manns fylgia.
Vatns. 174.
usz. die als bair (myth. 829)
dein dieb
geläufig Bei ihnen geht
erklärung das poss. auf
dem agredem-
junction den, hier auf
dem angerebe-
and Scil-
haftigkeit der
es 'und' habe
gelegentlich

© Hessisches Staatsarchiv Marburg, Best. 340 Grimm Nr. Dr 212